

EIN FILM VON
ANDREAS HOESSLI

ERZÄHLT VON
BRUNO GANZ

DER NACKTE KÖNIG

18 FRAGMENTE ÜBER REVOLUTION



www.der-nackte-koenig.ch

MIRA FILM, CENTRALA, TM FILM IN KOPRODUKTION MIT TELEWIZJA POLSKA S.A., ARTE G.E.I.E. MIT TADEUSZ CHĘTKO, ZBIGNIEW SIEMIĄTKOWSKI, PARVIZ RAFIE, AMIR HASSAN CHEHELTAŃ, NEGAR KHAN, MOHSEN RAFIQDOOST, JACEK PETRYCKI, KAMAL TABRIZI, MASOUMEH EBTEKAR, JÓZEF PINIOR, STEFAN PIWOWAR BUCH UND REGIE ANDREAS HOESSLI MONTAGE LENA REM KAMERA PETER ZWIERKO TON HASSAN SHABANKAREH, MARCIN LENARCZYK, MARCIN POPLAWSKI, ZOFIA MORUŚ MISCHUNG DOMINIK AVENWEDDE TONSTUDIO BEWEGTE BILDER LICHTBESTIMMUNG HANNES RÜTTIMANN TITELGRAFIK/ONLINE/DCP REDSPACE AG PRODUZENT PETER ZWIERKO ASSOCIATE PRODUCERS VADIM JENDREYKO, HERCLI BUNDI KOPRODUZENTEN PAWEŁ KOSUŃ, AGNIESZKA JANOWSKA, JACEK NAGŁOWSKI, ANNA MARTENSEN REDAKTION TELEWIZJA POLSKA S.A. RENATA ŁUKASIAK REDAKTION ARTE G.E.I.E. SABINE LANGE MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUNDESAMT FÜR KULTUR (BAK), ZÜRCHER FILMSTIFTUNG, POLISH FILM INSTITUTE, MFG FILMFÖRDERUNG BADEN-WÜRTTEMBERG, KULTURFONDS SUISSIMAGE, ERNST GÖHNER STIFTUNG, UBS KULTURSTIFTUNG, ROBERT BOSCH STIFTUNG/LITERARISCHES COLLOQUIUM BERLIN, SUCCES PASSAGE ANTENNE, ÉDUCATION21/FILME FÜR EINE WELT

«Der Fokus auf den menschlichen Aspekt der Revolution macht **DER NACKTE KÖNIG** zu einem universellen und humanen Film.»

Cineuropa

EIN FILM VON **ANDREAS HOESSLI** ERZÄHLT VON **BRUNO GANZ**

DER NACKTE KÖNIG

18 FRAGMENTE ÜBER REVOLUTION

1979: Revolution im Iran. Der Schah, «der König der Könige», muss das Land verlassen, der Ayatollah übernimmt die Macht. 1980: Revolution in Polen. Massenstreiks und die unabhängige Gewerkschaft «Solidarność» fordern die Partei- und Staatsmacht heraus. Nach 18 bewegten Monaten wird «Solidarność» mit militärischer Gewalt niedergeschlagen.

Andreas Hoessli lebte damals als Forschungsstipendiat in Polen. Dort traf er den legendären Reporter Ryszard Kapuściński, der als Korrespondent von der Revolution im Iran berichtete. Vierzig Jahre später kehrt Andreas Hoessli nach Polen zurück und befragt die Agenten des Geheimdienstes, die ihn damals observierten und anwerben wollten. Und er reist in den Iran, wo er Zeugen der Revolution und Nachgeborene interviewt. Im Zentrum steht die Frage: Was hat die Menschen damals bewegt, und was beschäftigt sie heute?

Bruno Ganz führt als Erzähler durch den faszinierenden Filmessay über das Wesen der Revolution.